

DREI
IMPULS

DREI
IMPULS

DREI
IMPULS

WIE VIEL STAAT
BRAUCHT STAAT

KONGRESS

20. NOVEMBER 2014

DORINT HOTEL DRESDEN



Veranstaltungsort

Dorint Hotel Dresden
Grunaer Str. 14, 01069 Dresden

Organisation

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum Sachsen
Königstr. 23, 01097 Dresden
Tel.: 0351/563446-0
Fax: 0351/563446-10
E-Mail: kas-sachsen@kas.de
Internet: www.kas.de/sachsen

Besuchen Sie uns bei FACEBOOK:
www.facebook.de/kasbfsachsen
Feedback: Florian.Hofmann@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich vorher an. Sie erhalten keine separate Anmeldebestätigung. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Kooperation

SBB Beamtenbund und
Tarifunion Sachsen
Theresienstr. 15, 01097 Dresden
Tel.: 0351/4716824
Fax: 0351/4716827
E-Mail: post@sbb.dbb.de
Internet: www.sbb.de



Absender (in Druckschrift):

.....
Titel, Vorname, Name

.....
Unternehmen/Firma

.....
Tätigkeit

.....
Straße

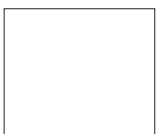
.....
PLZ Ort

.....
Tel.:

.....
Fax:

.....
E-Mail:

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum Sachsen
Königstr. 23
01097 Dresden



Was kann und was muss sich der Freistaat für seinen öffentlichen Dienst künftig leisten? Der erste Teil dieser Frage muss sicherlich durch das Parlament im Rahmen seiner Haushaltgesetzgebung entschieden werden. Dabei ist zu beachten, dass wesentliche Ausgaben des Staates durch den Steuerzahler finanziert werden. Andererseits ist es auch der Steuerzahler, der die Dienstleistungen des Staates in Anspruch nehmen möchte.

Aus der Sicht der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes findet, verschärft auch durch die demographische Entwicklung, eine immer größer werdende Aufgabenverdichtung statt. Überstunden sind an der Tagesordnung. Viele Beschäftigte arbeiten dauerhaft an ihrer Belastungsgrenze. Gleichzeitig erwarten die Bürgerinnen und Bürger von ihrem Ansprechpartner in der Verwaltung aber schnelle Bearbeitungszeiten und freundliche Mitarbeiter.

Wie kann man die Funktionsfähigkeit des Staates auch unter diesen schwierigen Bedingungen dauerhaft gewährleisten? Können staatliche Grundleistungen verlässlich, ohne Ansehen der Person, ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und ihres Wohnortes allen, die sie benötigen, angeboten werden? Wie viel Staat braucht Staat?

Unter Bezugnahme auf das Standortgesetz und die eingeleiteten Maßnahmen zur Staatsmodernisierung soll am konkreten Beispiel, unter Beteiligung der betroffenen Beschäftigten des öffentlichen Dienstes, eine Strategiediskussion zum weiteren Umgang mit staatlichen Aufgaben vorangetrieben werden. Im Mittelpunkt steht dabei ebenso die kritische Betrachtung der Aufgabenerledigung im Interesse seiner Bürgerinnen und Bürger, wie auch der Umgang des Freistaates mit seinen Beschäftigten.

Mit herzlicher Einladung zu dieser Veranstaltung

Dr. Joachim Klose
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
für den Freistaat Sachsen

Gerhard Pöschmann
Landesvorsitzender des SBB Beamtenbund und Tarifunion
Sachsen

15.00 UHR | Einlass

15.30 UHR | Begrüßung

Dr. Joachim Klose
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-
Stiftung e.V. für den Freistaat Sachsen

15.45 UHR | Einführung

**10 Thesen für einen leistungsfähigen
öffentlichen Dienst im Freistaat Sachsen**

Gerhard Pöschmann
Landesvorsitzender
SBB Beamtenbund und Tarifunion Sachsen

16.30 UHR | Impulsreferat

Stanislaw Tillich
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

17.00 UHR | Podiumsdiskussion

Teilnehmer:

Christian Piwarz
Parlamentarischer Geschäftsführer und
1. Stellvertretender Vorsitzender der
CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag

Martin Dulig
Vorsitzender der SPD-Fraktion im
Sächsischen Landtag

Rico Gebhardt
Vorsitzender der Fraktion DIE LINKEN
im Sächsischen Landtag

Nanette Seidler
Stellvertretende Landesvorsitzende
SBB Beamtenbund und Tarifunion Sachsen

Moderation:

Dr. Joachim Klose
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-
Stiftung e.V. für den Freistaat Sachsen

18.00 UHR | Verabschiedung

Gerhard Pöschmann
Landesvorsitzender
SBB Beamtenbund und Tarifunion Sachsen

An folgender Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

20.11.2014, 15.30 Uhr, Wie viel Staat braucht Staat

nehme/n ich und weitere Personen teil.

Bitte senden Sie mir Informationen über künftige Veranstaltungen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. bis auf Widerruf zu.

.....
Datum

.....
Unterschrift